

# DOKUMENTIERTE PATIENTENAUFKLÄRUNG

## Basisinformation über Haut-Verjüngung und -Abtragung mit Laser

Praxisstempel

Die erste Sitzung wurde für den \_\_\_\_\_ geplant.

Patientendaten / Aufkleber

### Liebe Patientin, lieber Patient

Sie haben sich dafür entschieden, eine Laserbehandlung zur Hautverjüngung oder zur Abtragung unerwünschter gutartiger Hautveränderungen (Ablation genannt) durchführen zu lassen. Vor der ersten Sitzung wird die Ärztin/der Arzt mit Ihnen über diese Behandlung und die Möglichkeiten der Durchführung sprechen. Sie müssen die Wirkungsweise, Risiken und mögliche Prognosen kennen. Dieses Aufklärungsblatt soll helfen, das Gespräch vorzubereiten und die wichtigsten Punkte zu dokumentieren.

### Welche Hautveränderungen kann man mit einem ablativen Laser behandeln ?

Mit zunehmendem Alter verliert die Haut ihre Elastizität, das Bindegewebe schwindet. Es bilden sich Falten, aber auch andere Unregelmäßigkeiten der Hautoberfläche. Viele dieser Veränderungen können mit ablativen Lasern behandelt werden, wie z.B.:

- Glätten von kleinen Falten (keine Mimik-Falten)
- Hautstraffung
- Glätten von Narben
- Entfernen von (gutartigen) Altersflecken
- Abtragen von Verhornungen
- Entfernen von Cholesterin-Einlagerungen im Augenbereich
- Entfernen von Warzen

und anderes.

### Wie ist die Wirkungsweise der Ablation mit dem Laser ?

Zur Ablation werden Laser verwendet, deren Wellenlänge (im Infraroten) sehr stark vom Wasser in der Haut absorbiert wird. Dadurch wird die Haut schichtweise nahezu ‚kalt‘ Impuls für Impuls abgetragen.

Dabei gibt es zwei etwas unterschiedliche Verfahren:

- A) Bei größeren Hautveränderungen wird die obere Hautschicht in dem zu behandelnden Bereich ganzflächig abgetragen.
- B) Zur Hautverjüngung kann auch ein modernes Verfahren eingesetzt werden, bei dem die obere Haut nur punktwise abgetragen wird (MicroSpots), man nennt das ‚fraktionierte‘ Ablation.

Bei der fraktionierten Ablation bleibt ein großer Teil der Haut zwischen den MikroSpots unbehandelt, deshalb sind die Nebenwirkungen geringer, aber auch die Effektivität ist nicht so gut wie bei (A).

### Andere Behandlungsmöglichkeiten

Abhängig davon, welche der genannten Indikationen behandelt werden soll, gibt es verschiedene Alternativ-Methoden. Sie reichen von einem operativen Lifting zur Falten-Entfernung über chemisches Peeling bis zur Kryotherapie. Bitte fragen Sie Ihren Arzt, welche Alternativen es für Ihre konkrete Indikation gibt.

Mit den ablativen Lasern kann die Behandlung sehr effektiv, präzise und vergleichsweise nebenwirkungsarm durchgeführt werden.

# DOKUMENTIERTE PATIENTENAUFKLÄRUNG

## Basisinformation über Haut-Verjüngung und -Abtragung mit Laser

### Was ist vor der Behandlung zu beachten?

- Sie sind erwachsen. Bei Frauen: Sie sind nicht schwanger.
- Sie sind im Behandlungsareal nicht gebräunt (kein Sonnen/Solarium 4 Wochen vor Behandlung).
- Sie nehmen keine Medikamente, die die Blutgerinnung behindern (z.B. Aspirin, Marcumar).
- Das Behandlungsareal ist unauffällig (keine Entzündung, Eiterung usw.).
- Wenn eine Anästhesie erforderlich ist, werden Sie gesondert aufgeklärt.

Unmittelbar vorher:

- Das zu behandelnde Areal wird sorgfältig von Cremes und Make-Up gereinigt.
- Vor der fraktionierten Behandlung (B) größerer Flächen wird die Haut ca. 10 Minuten gekühlt

### Wie kann ich mir die Behandlungssitzungen vorstellen?

Ihre Augen werden vor dem Laserlicht geschützt, zusätzlich sollten Sie die Augen schließen. Das Handstück des Lasers wird auf die Haut aufgesetzt. Bei (A) wird dann mit einem Spot-Durchmesser von wenigen Millimetern die störende Veränderung oder das zu behandelnde Areal in präzisen, ganz dünnen Schichten mit mehreren Licht-Impulsen pro Sekunde abgetragen. Bei der fraktionierten Behandlung (B) ist das Verfahren ähnlich, nur dass innerhalb des Spots von etwa einem Quadratzentimeter immer nur winzige MicroSpots in dem betreffenden Areal abgetragen werden.

Man empfindet die Laser-Impulse wie Nadelstiche. Abhängig von der Größe der Behandlungsfläche und der Schmerz-Empfindlichkeit kann vor und nach der Behandlung ein Schmerzmittel verabreicht werden.

(A) Bei kleinen Veränderungen wie z.B. Altersflecken dauert die Behandlung nur wenige Minuten, bei größeren Flächen auch deutlich länger. Für größere Flächen ist gegebenenfalls eine örtliche Betäubung, selten eine Narkose erforderlich. Häufig reicht hier eine Behandlung, bei manchen Indikationen muss mehrmals behandelt werden. Nach der Behandlung können Punktblutungen auftreten wie bei einer Abschürfung. Falls die Veränderung tiefer in die Haut reicht, kann es auch ein bisschen bluten.

(B) Mit diesem Verfahren werden in der Regel größere Flächen behandelt, wie z.B. das ganze Gesicht. Das kann etwa eine Viertel bis halbe Stunde dauern, eine Betäubung ist normalerweise nicht nötig. Für ein optimales Ergebnis können mehrere Sitzungen im Abstand von einigen Wochen notwendig sein.

### Was ist nach der Behandlung zu beachten?

- Unmittelbar nach der frakt. Behandlung (B) größerer Areale ist eine Kühlung der Haut zu empfehlen
- Behandelte Stelle / Fläche abheilen lassen ohne an den entstehenden Krusten zu manipulieren
- Keine Arbeiten durchführen, bei denen das Areal mit Schmutz oder Staub in Berührung kommt
- Einige Wochen UV-Schutz im behandelten Areal, bei flächiger Ablation (A) großer Areale auch länger
- Bei flächiger Ablation (A) großer Areale werden Sie gesondert informiert

### Welche Nebenwirkungen bzw. Komplikationen können auftreten?

Tendenziell sind Nebenwirkungen bei kleinen behandelten Stellen und bei der fraktionierten Technik (B) geringer, können aber individuell sehr unterschiedlich ausgeprägt sein, je nachdem wie empfindlich die Haut ist und wie gut die Haut im Allgemeinen heilt.

Nach der Behandlung kommt es zu einer Rötung und leichten Schwellung der behandelten Haut, die etwas brennt wie bei einem Sonnenbrand und anschließend zu einer leichten Schorf-Bildung.

Bei der fraktionierten Technik (B) verschwindet die Rötung normalerweise nach 1-2 Tagen und die Krusten sind nur sehr klein, sodass die Haut für wenige Tage bräunlich aussieht. Nach der Behandlung größerer Flächen, z.B. des Gesichtes, kann es in seltenen Fällen zu einem Anschwellen des Augenbereiches durch Lymphstau kommen, der nach ca. 2-3 Tagen wieder verschwindet.

Eine leichte Rötung kann abhängig von der Behandlung sehr selten bis zu Monaten andauern.

Pigmentverschiebungen (behandelte Haut ist heller oder dunkler als die Umgebung) können manchmal trotz UV-Schutz nicht vermieden werden und sind normalerweise nur vorübergehend.

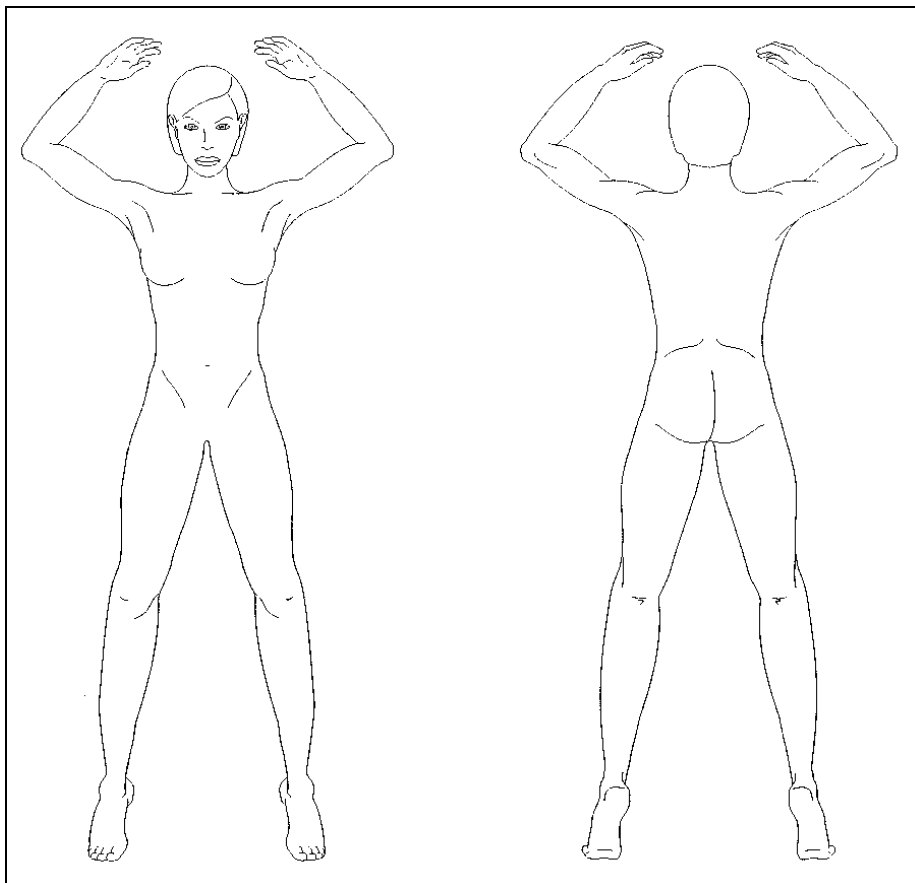
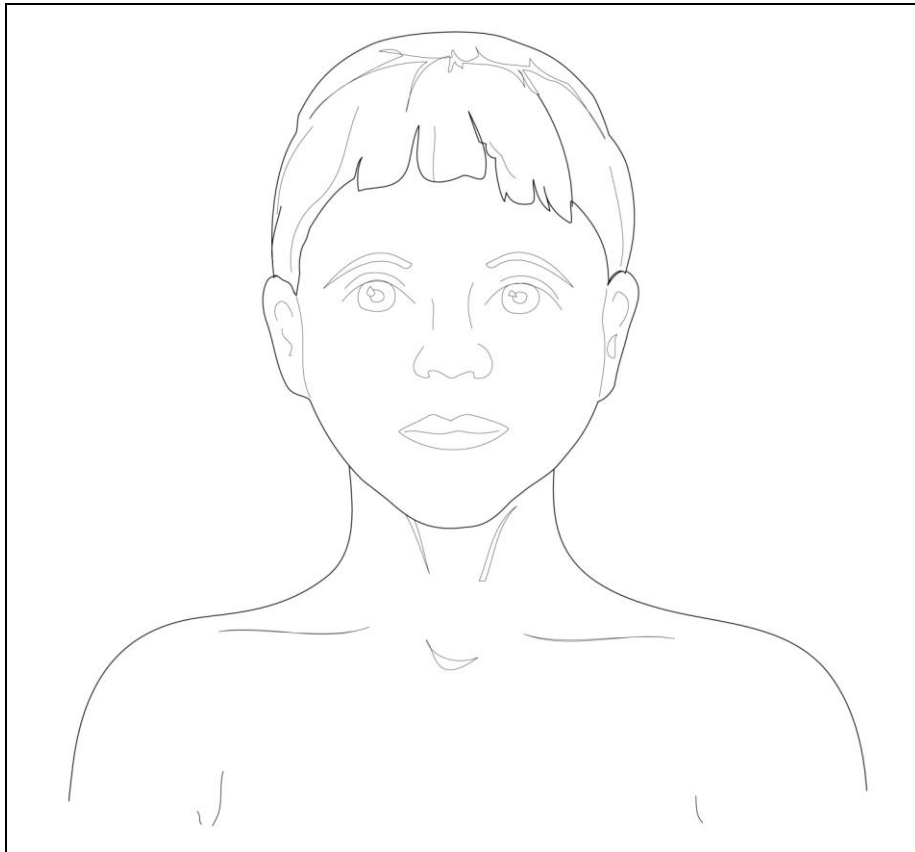
In seltenen Fällen können sichtbare Narben oder Hauteinziehungen nicht ausgeschlossen werden.

**Sollten Hautveränderungen auftreten, die über das Genannte hinausgehen, setzen Sie sich umgehend mit Ihrem behandelnden Arzt in Verbindung!**

# DOKUMENTIERTE PATIENTENAUFKLÄRUNG

Basisinformation über Haut-Verjüngung und -Abtragung mit Laser

## Behandlungsbereich



# DOKUMENTIERTE PATIENTENAUFKLÄRUNG

Basisinformation über Haut-Verjüngung und -Abtragung mit Laser

## Was die Ärztin/der Arzt wissen sollte:

Bestehen chronische oder akute Erkrankungen?  
(einschl. Stoffwechsel-Störungen, Bluthochdruck)

ja  nein

wenn ja, welche:

Tragen Sie Herzschrittmacher, Implantate oder Prothesen?

ja  nein

wenn ja, welche:

Neigen Sie zu Blutgerinnungsstörungen?  
(verstärkte Blutung bei früheren Verletzungen,  
Blutergüsse bei leichten Stößen)

ja  nein

Sind Sie schwanger ?

ja  nein

Nehmen Sie zur Zeit Medikamente ein, z.B.  
Antikoagulantien wie Marcumar, Aspirin ? \*

ja  nein

wenn ja, welche:

Neigen Sie zu verstärkter Narbenbildung?

ja  nein

Bestehen Allergien, insbesondere gegen Licht\*?

ja  nein

wenn ja, welche:

Haben Sie Lippenbläschen (Herpes) oder Akne ?  
(Herpesprophylaxe 2 Tage vorher beginnen)

ja  nein

Haben Sie Filler o.ä. im Behandlungsareal?

Wenn ja, welche:

ja  nein

Rauchen Sie?

ja  nein

\*auch alle Präparate, die die Lichtempfindlichkeit erhöhen, wie z.B. manche Antibiotika gegen Akne, manche Verhütungsmittel, Johanniskraut, Zitronen- und Lavendelöl (Hyperpigmentierungen möglich)

## Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch:

Ort, Datum

Unterschrift der Ärztin/ des Arztes

## Einwilligungserklärung:

Über die geplante Behandlung sowie die erforderlichen Vorbereitungsmaßnahmen und das Verhalten nach der Behandlung wurde ich in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen zum Verlauf, den realistischen Behandlungsergebnissen sowie möglichen Nebenwirkungen bzw. Komplikationen und den Kosten stellen.

Hiermit bestätige ich, dass ich die genannten Punkte zum Verlauf, den realistischen Behandlungsergebnissen sowie möglichen Nebenwirkungen bzw. Komplikationen verstanden und zur Kenntnis genommen habe und ich der Behandlung zustimme.

Die Kosten trage ich selbst und entrichte den entsprechenden Betrag nach jeder Sitzung.

Ort, Datum

Unterschrift der Patientin/ des Patienten